

de bobus venditis 4 mß

de excessibus — " 5 Ferd. 2 β.

Bruchgelder, von denen die dem landesfürstlichen Beamten gebührende größere Quote und der dem Kläger zustehende Antheil bereits abgezogen ist. — Das Jahr 1439 macht 10 mß, das Jahr 1449 6 mß namhaft.

de villa herberhusen 3 mß 2 Ferd.

de villa omborne 1 "

de villa roringen 4 " 10 β 2 δ

de hiis quibus vendidimus annuam

pensionem 538 " 2 Ferd.

Im Jahre zuvor belief sich die Summe auf 923, 1449 auf 510 mß.

de pensione empta 37 mß 22 β.

Der Zinsfuß schwankt bei den einzelnen Posten zwischen 6 und 10 vom Hundert.

ex mensuracione 3 mß 1 Lot 2 δ

recepta accidentalialia 59 " 4 β

de collecto (Schoß) 1410 " 1 Ferd.

Das vorhergehende Jahr berechnet unter dieser Rubrik 1341 mß, das Jahr 1449 sogar 1761 mß.

lucrum vini nichil.

recepta van fredelande 9 mß 4 β 4 δ.

1449 sind 64 mß angegeben. Herzog Otto Gocles hatte 1424 Schloß und Gericht Friedland für 3000 Fl. an Göttingen verpfändet; 2 Jahre darauf verpfändete er seine sämtlichen aus dieser Stadt ihm zufließenden Zinse (Wortzins, Hauszins, Fensterzins) für 100 Fl. einem dortigen Bürger.

recepta van der waghe 9 Ferd. 4 β.

Dieselben Rubriken der Einnahmen sind in den Registern der Jahre 1439 und 1449 aufgeführt; aber Letzteres zählt überdies noch 49 mß von eingezogenen Schulden und 36 mß als Gefälle von Geismar. Beim Jahre 1439 begegnen uns noch folgende Intradem:

de locis in theatro 4 Fl.

Unstreitig dieselbe Abgabe für das Halten von Buden auf dem Markte, die im Register von 1394 mit dem Namen